

Presseinformation

28. September 2006

Lehmbaukurs an der HTL Krems

Seminar der „umweltberatung“ am 30. September

Am Samstag, 30. September, ab 9.30 Uhr startet „die umweltberatung“ Niederösterreich in der HTL Krems wieder ein Seminar zum Thema Bauen mit Lehm. Inhaltlich geht es dabei u. a. um Niedrigenergiehäuser in Holzbauweise in Kombination mit Naturdämmstoffen, Lehmputz, Anstrichen und Farben auf Lehmoberflächen. Beim Kurs vermittelt Roland Meingast von der Initiative „Natur & Lehm“, wie mit Hilfe einfachster Methoden unterschiedliches Lehmmaterial hinsichtlich seiner Eigenschaften analysiert werden kann. Prüfgeräte zur Untersuchung der verschiedenen Material-Festigkeitsarten werden vorgestellt und während des Seminars eingesetzt. Auch der neueste Stand der Technik beim Lehmpassivhaus wird zur Sprache kommen.

Ein Schwerpunkt des Seminars gilt auch der richtigen Lehmaufbereitung und den verschiedenen Bausystemen und Konstruktionen. Weiters geht es um Brand-, Insekten- und Schallschutz sowie um die optimale Wärmedämmung. Dazu gibt es Wissenswertes zu Luft- und Winddichte sowie Lüften und Heizen im Lehmhaus.

Zusätzlich wird am 18. November im Raum Krems eine Lehm-Exkursion zu Einfamilienhäusern durchgeführt, bei denen Lehm unterschiedlichste Anwendungen gefunden hat, etwa im Holzriegelbau, bei Wandheizungen unter Lehmverputz oder durch Sanierung mit Lehmbaustoffen.

Lehm ist ein uralter Baustoff, der auf Grund seiner vielen Vorteile im modernen Wohnbau wieder entdeckt wurde. Das seit Jahrtausenden bewährte Material ist ein klimaneutraler Rohstoff und sorgt zusammen mit Holz für ein gesundes Wohnklima und ist besonders für das energiesparende Bauen und Wohnen geeignet.

Nähere Informationen und Anmeldung: „die umweltberatung“ Weinviertel, Telefon 02952/4344.